

Von: [Newsletter - Madamfo Ghana e.V.](#)
An: bettinalandgrafe@madamfo-ghana.de
Thema: Madamfo Ghana Newsletter 2/2011 - Veranstaltungen
Datum: Samstag, 15. Oktober 2011 12:34:26
Anlagen: [image057.png](#)
[image002.png](#)
[image004.png](#)
[image044.png](#)
Dringlichkeit: Hoch

Liebe Freunde und Förderer von Madamfo Ghana!

-Madamfo ist das ghanaische Wort für Freund-

Zurück aus Ghana möchte ich Ihnen mit diesem Newsletter einen Überblick über die aktuellen Projekte geben. Wir haben in den letzten Monaten viel erreicht! Das RTL Kinderkrankenhaus in Brodi, Brong Ahafo Region konnte Ende September 2011 eröffnet werden. Dieses Kinderkrankenhaus ist das einzige im ganzen Distrikt. Ein Kindergarten im gleichen Dorf sorgt nun für spielerisches Lernen unserer Kleinsten und das Projekt gegen die Kindersklaverei am Voltastausee hat ebenfalls gute Fortschritte zu verzeichnen.

Ich wünsche Ihnen viel Spaß beim Lesen der neuesten Projektinformationen.

Ghana liegt in Westafrika



Projektgebiete von Madamfo Ghana e.V. in 2011

Ashanti Region, Brong Ahafo Region, Eastern Region und Volta Region



❖ Volta Region

Projekt gegen den Kinderhandel am Voltasee



103 Kinder konnten wir bis dato aus der Sklaverei befreien

Unser Fokus in den vergangenen Monaten lag bei der adäquaten Versorgung und Unterbringung unserer geretteten Kinder. An unserer Vorgehensweise und an der Kooperation mit dem ghanaischen Social Welfare Ministerium hat sich nichts geändert.



-
Gerettete Kinder in Kpando, Ende September 2011, links im Bild der zuständige Social Welfare Director Mr. Roland Kumfo



-
Gerettete Kinder in Kpando, Ende September 2011
-



-
Briefe der Paten überbringe ich bei meinen Besuchen und nehme die Antwort dann mit zurück, so sparen wir Porto und die Briefe kommen garantiert an!



- Durch unsere ineinander greifenden Strategien konnten wir **bis jetzt 103 Sklaven-Kinder befreien**. Dies sind sog. trafficked children.

Herr Kumfo (Social Welfare Officer, Kpando District) hat für diese Kinder eine sogenannte "care-order" bei Gericht erwirkt, mit welcher die Kinder dann legal und offiziell in die Obhut des ghanaischen Staates übergehen. Madamfo Ghana e.V. ist als sogenannte "feed-person" und Unterstützer registriert und ist dann der anerkannte "Pate" für alle Kinder. Wir wiederum vermitteln dann Patenschaften, mit denen gezielt Kinder unterstützt werden können. Da Madamfo Ghana noch über kein eigenes Heim verfügt, kooperieren wir mit drei Kinderheimen im Kpando-District.

- **Die Kosten für die Versorgung der Kinder im Kinderheim belaufen sich auf 50,-- € pro Kind im Monat.**

Wenn Sie eine Patenschaft für eines der Fischerkinder übernehmen möchten

Wir haben alle Kinder, die von den Fischern, den Mastern der Kinder, freigelassen wurden, wie

oben beschrieben momentan 103, in einem Kinderheim oder bei Pflegeeltern untergebracht. **Durch Patenschaften finanzieren wir Essen, Krankenversicherung, Schule/Ausbildung, Kleidung/Hygieneartikel und psychologische Betreuung.**

➤ **Informationsfilm über das Kinderhandel- und Patenprojekt**

Dieser Film vom September 2011 zeigt die geretteten Fischerkinder und stellt dar, wie die Patenschaften und die Kooperation mit der ghanaischen Regierung vor Ort funktionieren. Schauen Sie hier: <https://madamfo-ghana.de/willkommen/>

Liebe Freunde, wir haben vor zwei Jahren ein Pilotprojekt angestoßen, das in dieser Form noch nie jemand gewagt hat – und wir haben großen Erfolg.

Wir können durch unseren Ansatz die Kinder befreien ohne zu riskieren, dass neue Kinder gekauft werden. 103 Kinder können wir bis dato die Kindheit ermöglichen, die jedes Kind auf dieser Welt verdient.

Doch es gibt noch viel zu tun. Wie viele verkaufte Kinder noch auf dem See Zwangsarbeit leisten weiß niemand. Und man könnte die Augen verschließen vor diesem riesigen Problem.

Wir haben gezeigt, dass es möglich ist, effektiv und nachhaltig diese Kinder zu retten! Ich möchte Sie bitten, ja an Sie appellieren, mich in diesem Kampf für die Kinder zu unterstützen. Ich bitte Sie, helfen Sie mir mit Ihrer Spende das Projekt auszubauen und weitere Kinder zu befreien!



Diese Fischerkinder warten noch auf unsere Hilfe

- **Weitere Informationen finden Sie auch unter:**
<https://madamfo-ghana.de/projektkinderhandel/>

Durch welche Strategien retten wir die Kinder?

- Wir nutzen vier ineinander greifende Strategien, um die Kinder aus den Händen ihrer Master zu befreien.

Weitere Informationen zu den Strategien finden Sie unter:

1. Sensibilisierungskampagne gemeinsam mit unserem Partner CDC.

Seit Februar 2010 führen wir in den Fischerdörfern im Kpando District Sensibilisierungskampagnen durch.

STATUS: Kampagnen durchgeführt in Kpando-Torkor, Wusuta Kpebe, Awate Tornu, Anfoe Agata Anyigbe, Tsitey Korpe/Aglama und Bayiborme

Sensibilisierung der Einwohner der Zieldörfer, insbesondere der Fischer, interessierter Unbeteiligter, der traditionellen Autoritäten wie Chiefs und Ältestenrat durch:

- **Radio-Kampagne**

Seit April 2011 hat Madamfo Ghana beim Radiosender „Voltastar“ ein eigenes wöchentliches Radioprogramm. Durch dieses Medium erreichen wir sehr viele Menschen, denn ein Radio besitzt fast jeder und „Voltastar“ ist ein sehr beliebter Sender. In einem 30-minütigen Beitrag informieren und sensibilisieren meine Mitarbeiter, Herr Emmanuel Stephenson und Frau Joycelyn Ochlich, über die Situation am Voltasee und zeigen Wege für die Fischer auf, mit der Sklaverei aufzuhören. In jede Sendung wird ein Experte zum Thema eingeladen, wie z.B. der Regierungsvertreter des Kinderministeriums oder der ILO (Int. Labour Organisation). Lokale Musik, die die Fischer besonders gerne hören wird das Programm abrunden.

Joycelyn, meine Projektleiterin für das Kinderhandel-Programm erzählte mir bei unserer letzten Besprechung in Ho folgendes Ereignis: Sie bekam nach dem Programm einen Anruf... Leute haben beobachtet, wie ein kleiner Junge in Ketten gefesselt von seinem Fischer-Master drei Tage lang für ein Fehlverhalten bestraft wurde. Durch diesen Anruf konnte sie, gemeinsam mit den zuständigen Behörden den Jungen retten. Ich habe noch immer Tränen in den Augen... Und ich weiß wie viele Kinder noch da draußen auf meine Hilfe warten...

- **Puppenrollenspiel:** Es wird durch eine Puppenshow gezeigt, wie Kinder verkauft und gekauft werden, zum See gebracht und zum Fischen missbraucht werden. Durch die spielerische Art mit Trommeln und Musik und das „nicht anklagend/verurteilende“ Format erreichten wir eine hohe Besucherzahl und große Aufmerksamkeit.
- **Reden und Aufklärung**
Meiner Projektleiterin Mrs. Joycelin Ochlich, der Menschenrechtsvertreter, Ministerium für Frauen und Kinder, Wohlfahrtsministerium, Polizei, Navy, kirchliche Vertreter.
- **Verteilen des Artikels gegen den Kinderhandel in Ewe**
Wir haben diese Passage in Ewe, die lokale Stammsprache, übersetzen lassen. So haben viele Menschen Zugang zu dem offiziellen Regelwerk, von dem eigentlich vorher keiner so genau wusste was Gesetz ist.
- **Verteilen von Postern**
Die Poster stellen bildhaft dar wie Kinder ver- und gekauft werden. So haben auch all

die Menschen verständlichen Zugang, die nicht lesen können.

Bitte sehen Sie dazu im Detail den aktuellen Projektbericht

Aktionsplan September bis Dezember 2011:

https://madamfo-ghana.de/downloads/kinderhandel/Aktionsplan_September_Dezember_2011.pdf

2. Selbsthilfe - Programm für die Fischer um die ökonomische Situation zu verbessern, so dass auf Kinder als billige Arbeitskräfte verzichtet werden kann.

STATUS: Gemeinsam mit dem ghanaischen Fischereiministerium haben wir die erste Phase des Projektes abgeschlossen. Das erste Einholen des ersten Fangs ist beendet.

Nach der ersten Verkaufsrunde haben wir bis dato einen Gewinn von ca. 26.000 € erwirtschaftet. Der Plan war folgender:

1. Einen Teil bekommen die Fischer als „Lohn“.
2. Einen Teil nutzen wir um neue Babyfische, Futter etc. für die zweite Runde zu kaufen.
3. Der dritte Teil geht auf ein eigenes Konto. Diesen Teil sparen wir, um so den nächsten Dörfern das Fischfarming zu ermöglichen und so weitere Dörfer im Kampf gegen den Kinderhandel als Partner zu gewinnen. Wir rechnen nach 5-6 Runden (jede Runde sind ca. 6 Monate) den ersten investierten Betrag zurück erwirtschaftet zu haben. Dieser wird dann für die nächsten Dörfer reinvestiert.

Aktuelle Entwicklung: Der Dialog zwischen den Fischern und den Leitern dieses Projekts ist noch nicht beendet. Es steht weiterhin zur Option, dass die Fischer lieber ein Projekt, z.B. eine Klinik anstatt des Geldes möchten. Dies ist aber nicht die Entscheidung eines Einzelnen und muss offen mit allen Beteiligten ausdiskutiert werden. Da wir es mit einer sehr heterogenen Gruppe zu tun haben, ist eine Entscheidungsfindung nicht einfach. Traditionelle Autoritäten wie die Chiefs, wie auch die Fischer und Dorfbewohner müssen berücksichtigt werden. Wir haben alle Käfige an Land bringen müssen, um notwendige Reparaturen durchführen zu können. teilweise sind die Verbindungsstreben gebrochen, die neu geschweißt werden mussten. Die Netze sind gereinigt und neu fixiert worden.

Ausblick: Um die Nachfrage stabil zu halten und für uns übersichtlich zu gestalten, haben wir uns für eine neue Strategie entschieden. Wir haben jetzt sechs Käfige wieder im See verankert und werden diese im Monatsabstand bestücken. Begonnen haben wir jetzt mit drei und die nächsten werden dann in einem Monat folgen.



**Um diese Plattform werden die Käfige gruppiert.
Bettina Landgrafe mit Mr. Sanaky (Fischereiministerium)**

3. Selbsthilfe-Programm für die Eltern, um die ökonomische Situation zu verbessern, so dass auf den Verkauf der Kinder verzichtet werden kann.

Kernelemente:

- Wir suchen die Eltern der geretteten Kinder, um mit ihnen über ihre Situation und die Situation ihrer Kinder zu sprechen
- Der ghanaische Staat hat hier die Federführung
- Das Wohl der Kinder hat absolute Priorität

Status: Momentan führen wir durch:

1. 100 Eltern von geretteten Kindern sind beraten und zu Workshops eingeladen worden, bei denen sie Informationen und Ausbildung zu Erwerbsmöglichkeiten erhalten
2. Identifizierung und Beratung der Eltern von geretteten Kindern
3. Workshops für 100 Eltern in Gruppen zu je 20, in denen sie Informationen und Ausbildung als Kleingewerbetreibende erhalten
4. Unterstützung der Eltern zu Beginn des Geschäftsaufbaus
5. Mikrokreditvergabe unter Einbindung des National Board for Small Scale Industries Ghana, die die Vergabe und Rückzahlung überwachen und koordinieren.

Was können Sie konkret tun?

- **Schenken Sie den Kindern einen Stein für den Bau Ihrer Schule**
Mit **70 Cent** spenden Sie einen Mauerstein und die Schule nimmt langsam Gestalt an
- **Schenken Sie zwei Kindern eine Schulbank**
Zwei Kinder können sich für **25 €** eine Schulbank teilen
- **Helfen Sie uns, damit erst gar keine Kinder gekauft werden**
Aufklärung und Prävention sind das beste und wirksamste Mittel, um Kinder vor der Sklaverei zu schützen. Mit unserem Radioprogramm erreichen wir zehntausende Menschen. **75 €** kosten 30 Minuten intensive Kampagne. 75 €, die ein noch freies Kind davor retten können, verkauft zu werden!

MACHEN SIE MIT! UND WERDEN SIE EIN MADAMFO DER KINDER AM VOLTASEE

Madamfo Ghana Kinderheim in Ho

Nahe dem Regionalkrankenhaus in der Kleinstadt Ho haben wir ein großes Grundstück erworben. Auf zwei Hektar Land entsteht seit Januar 2011 das Madamfo Ghana Kinderheim. Hier möchten wir die Kinder aus dem Kinderhandelsprojekt unterbringen, deren prekäre Familiensituation eine Reintegration in ihre Familien nicht erlaubt. Im Oktober haben wir das Dachlevel erreicht für das Küchengebäude, den Speisesaal und den Lagerraum. Das Schlafgebäude steht kurz vor dem Einzug der Decke für die erste Etage. Die Pfeiler stehen, diese müssen nun noch 30 Tage aushärten.



Baustellenschild für das Madamfo Ghana Kinderheim



Madamfo Ghana Kinderheim Ho – hier im Hintergrund der Speisesaal mit Lagerraum, Vordergrund rechts das Fundament für das Schlafgebäude



Fundament für das Schlafgebäude mit den Pfeilern für die zweite Etage



Team der Arbeiter am Madamfo Ghana Kinderheim Ho

❖ Ashanti Region

Schulpaten-Programm

-

Die weiterführende Schule (unserem Gymnasium ähnlich) sowie die Berufsschule, wie auch der Besuch der Universität, sind in Ghana kostenpflichtig. Wir ermöglichen den Kindern ihre Bildung auszubauen, denn Bildung ist der Schlüssel zu einem selbst bestimmten Leben.

Den Gymnasiumbesuch fördern wir mit 100,-- € jährlich. Die Berufsschule mit 150,-- € jährlich. **Wenn Sie sich vorstellen können, mit umgerechnet 8,33 € monatlich ein Kind zu unterstützen**, dann schreiben Sie mir einfach eine Email : patenschaften@madamfo-ghana.de



Bettina überbringt einen Brief aus Deutschland. Durch ihre Position im Stamm als

Nana

wird sie von vielen Jugendlichen auch als Ratgeber aufgesucht.

Schulspeisungsprogramm



So happy kann Essen machen!

In den Dörfern Apewu, Banso und Detiaso versorgen wir mehr als **615 Kinder** mit einer Mahlzeit täglich in unserem Schulspeisungsprogramm, sonst würden diese Kinder nur ab und zu Essen bekommen. Ich möchte dieses Projekt gerne auf weitere Schulen ausbauen.



- Wenn Sie sich für eine Patenschaft für das Schulspeisungsprogramm interessieren, dann finden Sie hier Details zum Projekt:
<https://madamfo-ghana.de/projektschulspeisung/>



Essensausgabe in Detiaso

Küche in Banso



Wie können Sie die Kinder am See Bosomtwi konkret unterstützen?

- **Schenken Sie zwei Kindern eine Schulbank**
Zwei Kinder können sich für 25 € eine Schulbank teilen
- **Werden Sie „Pate“ für ein Kind im Schulspeisungsprogramm**
Mit 9 € monatlich können Sie ein Kind mit Essen versorgen
- **Werden Sie Pate für ein Kind im Schulpatenprogramm**

Mit 100 € jährlich können Sie einem Jugendlichen den Schulbesuch ermöglichen
Mit 150 € jährlich den Universitätsbesuch

- **Helfen Sie uns weitere Schulen und Kindergärten am entlegenen See Bosomtwi zu bauen**

Bildung ist der Weg zu einem selbst bestimmten Leben. Mit Schulen und Kindergärten in abgelegenen Regionen geben Sie den Kindern eine Chance auf ein selbst bestimmtes Leben.

Für 70 Cent spenden Sie einen Mauerstein oder für 6,00 € einen Holzbalken.

MACHEN SIE MIT! UND WERDEN SIE EIN MADAMFO FÜR UNSERE KINDER AM SEE BOSOMTWI!

❖ Brong Ahafo Region

RTL Kinderkrankenhaus in Brodi



Mit Hilfe des RTL Spendenmarathons und der RTL Stiftung „Wir helfen Kindern“ haben wir eine **Kinderkrankenstation**, eine Station für Prävention,

Krankheitsbekämpfung und Geburtenkontrolle sowie Wohneinheiten für die Krankenschwestern im Dorf Brodi fertig gestellt. Der prominente Pate für dieses Projekt ist der bekannte **Comedian Atze Schröder**. Weitere Infos hier:

<http://www.rtl.de/cms/unterhaltung/spendenmarathon/paten-und-projekte/2010/atze-schroeder.html?startid=468731>

Atze Schröder hat das Kinderkrankenhaus im September 2011 persönlich eingeweiht. Dieser Film und das Projekt werden am **17. und 18. November 2011 im RTL Spendenmarathon gezeigt**.

BONITA Labor



Finanziert durch die Bonita Stiftung haben wir **ein Labor** an die Klinik angebaut. Dies wird das einzige Labor im ganzen District sein. Momentan stehe ich in Verhandlungen mit diversen Firmen und suche gemeinsam mit unserem Laborassistenten das Equipment für die Labortests aus.

***** Veranstaltungen und News *****

-



Bettina Landgrafe erneut zu Gast bei STERN TV

- Dieses Jahr begleitete mich erneut ein Kamerateam in Ghana. Die Redaktion von STERN TV hat sich bei diesem Aufenthalt über die Entwicklung der Projekte informiert. Wir haben u.a. die befreiten Sklavenkinder, wie zum Beispiel Daniel im Kinderheim besucht und das Fisch Farming Projekt am Voltasee besichtigt. Dieser Beitrag wurde am 28.09.2011 ausgestrahlt. Sie können sich den Beitrag hier ansehen:
www.madamfo-ghana.de



- Bettina Landgrafe zu Gast bei Tietjen und Hirschhausen

Termin: Freitag 14.10.2011, NDR Fernsehen, 22.00Uhr

Sie können sich den Beitrag ansehen. Hier der Link der Mediathek vom NDR und dann rechts auf Atze Schröder klicken:

<http://www.ndr.de/flash/mediathek/mediathek.html?broadcastid=1378>



- Bettina Landgrafe zu Gast bei "Bärbel Schäfer live"

Termin: Sonntag 16.10.2011, Hessischer Rundfunk HR 3, 11.00 Uhr



- Ausstellung über Madamfo Ghana und Bettina Landgrafe

Auf Ausstellungstürmen wird die Arbeit von Bettina Landgrafe und Madamfo Ghana vorgestellt. Es liegt Informationsmaterial aus.

Wann: Mittwoch, 12. Oktober um 14:00 - 13. November um 18:30

Öffnungszeiten:

Mo. - Fr. 10.00 Uhr - 18.30 Uhr

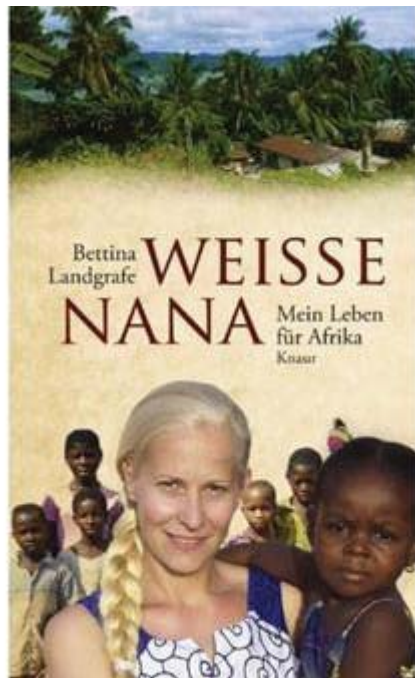
Wo: Sparkasse Hagen – Innenstadt

Sparkassen-Karree 1

58095 Hagen

Bettina Landgrafe wird persönlich anwesend sein und für Gespräche zur Verfügung stehen:

Wann: 24.10.2011, 17.30 Uhr - 18.30 Uhr



Afrika

Weiße Nana – Mein Leben für

Am 4. Oktober 2011 erschien mein erstes Buch. So viele Menschen fragen mich immer wieder „Was treibt Sie an?“, „Wie kommt man dazu, als Anfang-20-Jährige nach Ghana zu gehen?“ „Wie entsteht ein Projekt genau?“ oder „Haben Sie ein paar Geschichten zum Lachen oder Weinen zu erzählen?“. In meinem Buch beantworte ich diese Fragen, und ich denke es ist mir gelungen, die Menschen nach Ghana zu den Bewohnern sowie zu meinen Projekten mitzunehmen. Ich erzähle zum Beispiel davon, wie wir unseren ersten Brunnen gebaut haben. Das ist fast so spannend wie ein Krimi, denn es gab dort keine Straße zu dem Dorf. Außerdem gibt es einige Anekdoten aus meinem Leben, die auch von dem einen oder anderen Fettnäpfchen in Ghana erzählen.

Mehr zu meinem Buch (Leseprobe, Interview, Rezensionen, Lesereise) auf der Seite meines Verlages: <http://www.droemer-knaur.de/buecher/Wei%C3%9Fe+Nana.7768692.html>



Buchpremiere bei Thalia „Bettina Landgrafe spricht über ihr Buch: Weiße Nana - Mein Leben für Afrika“

Wo: Thalia Universitätsbuchhandlung Hagen
Elberfelder Str. 31
58095 Hagen

Wann: Montag 24.10.2011 - 20 Uhr, 5 € Eintritt

➤ **Bettina Landgrafe liest aus ihrem Buch: Weiße Nana – Mein Leben für Afrika**

Wo: Buchhandlung Wilhelm Ebbeke
Freckenhorster Str. 44
44231 Warendorf

Wann: Dienstag 29.12.2011 - 19.30 Uhr



➤ Bild.de hat einen Beitrag über Bettina Landgrafe und ihr Buch verfasst.

Hier klicken: <http://www.bild.de/news/ausland/afrika/landgrafe-ist-die-weisse-koenigin-20401476.bild.html>

➤ Die neuesten Presseartikel finden Sie hier: <https://madamfo-ghana.de/presse/>

➤ Auf <https://madamfo-ghana.de/willkommen/> finden Sie immer die aktuellsten **Veranstaltungstipps**



➤ <http://www.facebook.com/Madamfo.Ghana>

Liebe Freunde von Madamfo Ghana!

Ich möchte Ihnen mit diesem Newsletter die Details der aktuellen Entwicklungen darstellen und Sie an den Projekten teilhaben lassen. Für Ihre Spenden und die vielen herzlichen und bestärkenden Emails möchte ich mich auf diesem Wege bedanken. Ohne Sie könnte ich gar nichts erreichen. Seit der Ausstrahlung von Stern TV am 28.09.2011 habe mehr als 1000 Emails beantwortet und 1600 warten noch in meinem Postfach... ich bitte Sie daher um ein wenig Geduld, wenn es momentan etwas länger dauert, bin ich Ihnen antworte!

Große Freude würde es mir bereiten, wenn ich Sie auf einer Lesung oder in der Ausstellung begrüßen dürfte! Hagen und Warendorf sind fest zugesagt. Weitere Termine befinden sich in der Planung.

Wenn Sie mich gerne in Ihrer Lieblingsbuchhandlung zu Gast haben möchten, dann sprechen Sie Ihren Buchhändler einfach an. Ich komme gerne!

Wir alle zusammen können das Große schaffen! Wenn Sie Fragen oder Anregungen haben, dann scheuen Sie sich nicht und kontaktieren mich bitte!

Herzliche Grüße aus Hagen und nochmals vielen Dank!

Ihre

Bettina Landgrafe

(Projektleitung/1.Vorsitzende)



Wörthstr. 8b
58091 Hagen
Deutschland / Germany

Tel: 0049-2331-1278278
Mobil: 0049-163-7703867

Website: www.Madamfo-Ghana.de

Email: mail@madamfo-ghana.de

-
Spendenkonto - Deutschland: Sparkasse Hagen | BLZ 45050001 | Kontonr.: 101900090

Spendenkonto - Österreich: Erste Bank Österreich | Kontonr.: 29421794000 | BLZ: 20111

-
Deutschland:

Madamfo-Ghana Ghana-Projekt von Bettina Landgrafe e.V.

Vorstand: Bettina Landgrafe (1. Vorstand) | Registergericht: Amtsgericht Hagen |

Registernummer: VR 2490

Ghana:

Madamfo Ghana Foundation, P.O.BOX 503, Weija, ACCRA

International Chief Executive Director: Bettina Landgrafe

Managing Director: Emmanuel Stephenson